

Kindgerechte Mundhygieneartikel – Was motiviert am besten?

Nicole Graw

Eine wirklich gute Zahnpflege im Milchgebiss ist die Basis einer wahrscheinlich lebenslangen Zahngesundheit im Erwachsenengebiss. Mit dem Durchbruch des ersten Zahnes beginnt die Mundhygiene mit speziellen Solobürsten. In der Erwachsenenwelt sind sie der Champion in der Beseitigung von Plaque in schwer zugänglichen Bereichen.

Für Baby-Eltern sind sie Minizahnbürsten, um die kleinen durchbrechenden Zahnkronen gut reinigen und so vor Karies schützen zu können. Die Zahncreme, die nicht nur hilft, sondern auch schmeckt, gehört dazu.



Abb. 1 Wie und womit macht Zahnpflege richtig Spaß?

Zahnbürsten

Eine Zahnbürste mit einem kurzen und kompakten Griff eignet sich ideal für die ersten eigenen Zahnputzversuche. Ab dem 6. Monat ist die MAM first Brush inklusive Sicherheitsschild – für einen sicheren Abstand zu Babys Rachen – eine gute Idee. Die Bananenzahnbürste von IABLE ist besonders beliebt. Sie ist leicht, biegsam, weich und einfach mit den kleinen Babyhänden zu greifen.

Wenn das Kind älter wird, sollten auch die Mundhygieneartikel angepasst und erweitert werden. Elektrisch betriebene Spaß-Zahn-

bürsten mit Disneymotiven inklusive Disney Magic Timer App von Oral B können sehr motivierend sein.

Basierend auf einer Studie mit 52 Kindern im Alter von 4–14 Jahren putzten 90 % der Kinder mit dieser App sogar länger ihre Zähne. Für nicht begeisterte Zähneputzer, die nach der ersten Sekunde fragen, wann sie endlich fertig sind, empfiehlt sich BLIZZI. Die blinkende Zahnbürste führt Kinder auf spielerische Weise an die Zahnputzzeit heran. Einmal aktiviert, blinkt die Zahnbürste für 60 Sekunden.

Zur Selbstkontrolle kann das Kind mit der Zunge kontrollieren, ob die Zähne noch „ein Fell anhaben“. Die Zunge fungiert hierbei als „Zahnlupe“, denn sie vergrößert alles im Mund um das 7-fache.

Für Kinder, die sich ungern die Außenseiten der Zähne putzen und beim Nachputzen die Lippen so fest anspannen, dass eine Einkopf-Zahnbürste nicht zwischen Lippe und Zähne kommt, kann eine Dreikopf-Zahnbürste Hilfe leisten. Sie wird einfach oben auf dem Zahn aufgesetzt und putzt alle drei Seiten gleich-



Abb. 2 Motivation ist alles!



Abb. 3 Gesunde Zähne von Jung bis Alt.

zeitig, allerdings ist nur ein hin und her schrubben möglich. Dr. Barmanns bietet diese Variante, nebst der manuellen, als schallaktivierte Zahnbürste an.

Zahnseide

Es gehört auch für Kinder schon dazu, dass die Zahnzwischenräume gründlich gereinigt werden, da sich hier Bakterien absetzen, die dann später für Karies oder Parodontitis sorgen werden.

Bunte Zahnseide-Sticks mit Wildfrucht-Geschmack oder Zahnseide-Sticks in Form von Meerestieren erleichtern die tägliche Zahnpflege der Kinder. So macht Zahnpflege Spaß und Schummeln beim Zähneputzen war gestern. **QJ**

Autorin

Nicole Graw ist Dentalhygienikerin, Business-Trainerin und -Coach. Mit Freude erfüllt sie ihren Lehrauftrag in Bremen und bildet ZMPs sowie DHs aus. Sie ist Mitglied im Prüfungsausschuss für Dentalhygienikerinnen. Die wissenschaftliche Referentin bei der SWISS DENTAL ACADEMY ist für die fachlichen und wissenschaftlichen Kursinhalte mitverantwortlich. Nach „Zuckersüße Rebellen“ und „Mut-Bo“ arbeitet sie gerade an ihrem dritten Buch „Die Zahnfee-Bande“.

Korrespondenzadresse

Zahnärzte Mühlenkamp
Nicole Graw
E-Mail: prophylaxe@zahnaerztemuehlenkamp.de

